

223/37

290

ruck
be-
stituts -

Der Reichs- und Preußische Minister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung
Z II a 3532

Berlin W 8, den 13. August 1937.
-Postfach-

Sofort!

Jüdisch versippte Beamte.

Nach meinem Runderlaß vom 19. April 1937 - Z II a 1411 -
sollen jüdisch versippte Beamte - insbesondere Leiter von Be-
hördenstellen und solche Beamte, die infolge ihrer Stellung
nach außen hin dauernd in Erscheinung treten - in der Regel
gemäß § 6 BBG. in den Ruhestand versetzt werden.

Um einen Überblick über die Zahl dieser Beamten zu ge-
winnen, ersuche ich mir bis zum 28. August 1937 mitzuteilen,
wieviel Beamte - getrennt nach solchen des a) höheren, ..
b) mittleren, c) unteren Dienstes - nach obigem Erlaß in
Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des DBG. vom
29. Juni 1937 zu § 184 Ziffer 9 - RGBl. I S. 684 -.

- 1) bis jetzt entlassen sind,
- 2) bis zum 30. September d. Js. noch entlassen werden,
- 3) ausnahmsweise im Dienst belassen werden sollen.

Die Nachweisung ist in doppelter Ausfertigung vorzulegen.
Fehlanzeige ist erforderlich! ..

Genaueste Jnnehaltung des Termins wird erwartet. ..

Dieser Erlaß wird nicht im RMinAmtsblDtschWiss. veröffent-
licht.

Jm Auftrage

gez. K r ü g e r

An

- a) die Unterrichts-
verwaltungen der Länder und
den Herrn Reichskommissar für
das Saarland in Saarbrücken,

- b) die Herren Vorsteher der nachge-
ordneten Reichs- und preußischen
Dienststellen.



Beglaubigt

Krupp
Verwaltungssekretär.

Historisches Institut in Rom in B e r l i n